

Aufforderung Teilnahmewettbewerb

Vergabestelle

Oase Güstrow GmbH
Zum Hohen Rad 48
18273 Güstrow

Ort: 18273 Güstrow
Datum: 12.07.2016
Telefon: 03843-288 216
Fax: 03843-288 144
E-Mail: schlatz@stwg.de
Az.-Nr.: 2016-06-27 sani Oase

Ablauf der Einreichungsfrist:

Datum: 19.08.2016, Uhrzeit: 10:00 Uhr
Ort: Oase Güstrow GmbH
Zum Hohen Rad 48
18273 Güstrow
Raum:

Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb (Interessensbestätigung)

Bezeichnung der Leistung:

Projekt:	Freizeitbad „Oase Güstrow“ – Sanierung und Attraktivierung
Leistung:	Generalplanerleistungen (Objektplanung Gebäude und Freianlagen, Fachplanung Technische Ausrüstung, Tragwerksplanung)

Anlagen zur „**Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb (Interessensbestätigung)**“

A) die beim Bewerber verbleiben und im Teilnahmewettbewerb zu beachten sind:

- Teilnahmebedingungen Teilnahmewettbewerb (Stand: 7/2016)
- Informationsunterlage zum Leistungsgegenstand

B) die, soweit erforderlich*, ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind:

- Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung)
- Eigenerklärung zur Eignung
- Erklärung Bewerbergemeinschaft*
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen*
- EU-Verzeichnis der Unterauftragnehmer*
- Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer*
- Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe)*
- Verpflichtungserklärung Eignungsleihe*

1. Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung der Oase Güstrow GmbH, Sitz: Güstrow, zu vergeben.

2. Auskünfte:

Fragen und Hinweise zu den Vergabeunterlagen und zum Gegenstand des Auftrags sind von Rügen deutlich zu trennen und ausschließlich per E-Mail an:

Name: Herr Schuster
Barlachstadt Güstrow
Straße: Markt 1
PLZ/Ort: 18273 Güstrow

E-Mail: reinhard.schuster@guestrow.de

Aufforderung Teilnahmewettbewerb

zu übersenden. Fragen und Hinweise sind spätestens zehn Kalendertage vor Ablauf der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge an die benannte Kontaktstelle zu richten.

Sie sind in deutscher Sprache zu formulieren. Antworten werden allen Bewerbern, welche die Vergabeunterlagen angefordert haben, gleichzeitig in anonymisierter Form zugänglich gemacht. Die Bewerber werden gebeten, bei der Formulierung der Fragen zu berücksichtigen, dass diese zusammen mit den Antworten allen interessierten Unternehmen zur Verfügung gestellt werden

3. Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:

3.1 Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen Teilnahmewettbewerb genannten - mit dem Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) einzureichen:

siehe Auftragsbekanntmachung

3.2 Vorlage von mit dem Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) auf gesonderter Anlage vorzulegenden Unterlagen zu den in Nr. 7 genannten bzw. angekreuzten Eignungskriterien:

- siehe Anlage: Eigenerklärung zur Eignung

4. Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung) können gestellt werden:

schriftlich, elektronisch in Textform ,
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur, elektronisch mit qualifizierter Signatur.

5. Abgabe des Teilnahmeantrags (Interessensbestätigung):

Bei schriftlichem Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) ist die beigefügte Bestätigung/ der beigefügte Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) zu unterschreiben und mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Einreichungsfrist an die folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

siehe Briefkopf

Stelle: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Der Umschlag ist außen mit Namen (Unternehmen) und Anschrift des Bewerbers und der Angabe:

Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) für:

Projekt:	Freizeitbad „Oase Güstrow“ – Sanierung und Attraktivierung
Leistung:	Generalplanerleistung

zu versehen (ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels).

Bei elektronischen Teilnahmeanträgen in Textform ist die Person des Erklärenden zu benennen und der Teilnahmeantrag mit den Anlagen über die Vergabeplattform bei der Vergabestelle einzureichen. Bei elektronischem Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) mit Signatur, ist der Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) wie vor-

Aufforderung Teilnahmewettbewerb

gegeben digital zu signieren und zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Einreichungsfrist über die Vergabepattform bei der Vergabestelle einzureichen.

6. Vorgesehene Anzahl von Bewerbern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen:

- Mindestens 3
- Höchstens 5

7. Maßgebende Mindeststandards, Kriterien u. Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung):

Erklärungen gemäß § 123 (1) Nr. 1 bis 10 und § 123 (4) Nr. 1 sowie § 124 (1) Nr. 2 GWB sind im Vordruck „Eigenerklärung zur Eignung“ soweit keine EEE abgegeben wird, mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

7.1 Maßgebende Mindeststandards, die vom Bewerber zu erfüllen sind:

- § 45 (4) Nr. 2 VgV :
Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.
Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 2,5 Mio Euro und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2,0 Mio Euro gegeben ist.
- § 45 (4) Nr. 4 VgV :
Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags
Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen:
600.000 Euro netto (i. W. sechshunderttausend Euro) p.a.
- § 46 (3) Nr. 2 VgV :
Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. beruflicher Befähigung:
Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:
Vorhandensein 1) eines bauvorlageberechtigten Bauingenieurs oder Architekten, 2) eines Tragwerkplaners, 3) von mindestens zwei Fachplanern für technische Gebäudeausrüstung bezogen auf die zu beauftragenden technischen Anlagengruppen 1 - 5, 7.1 und 8 nach § 53 Abs. 2 HOAI i.V.m. Anlage 15.2 HOAI. Das vorgenannte Personal muss jeweils eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung aufweisen.
- § 46 (3) Nr. 1 VgV :
Ausführung von Leistungen in den letzten drei Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind:
Der Bewerber muss mindestens zwei zum hiesigen Gegenstand der Vergabe vergleichbare Generalplanerleistungen erbracht haben.
- § 46 (3) Nr. 8 VgV:
Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren:
Der Bewerber muss mindestens durchschnittlich jährlich 6 (i. W.: sechs) Ingenieure oder Architekten beschäftigt haben (Summe: Beschäftigte und Führungskräfte)
- § 46 (3) Nr. 3 VgV :
Maßnahmen des Bewerbers, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten.

Aufforderung Teilnahmewettbewerb

Der Bewerber muss nachweisfähige Qualitätsmanagementmaßnahmen im Unternehmen führen, z.B. verbindliche Qualitätsmanagementrichtlinien, und durch entsprechende Nachweise belegen.

- §46 (3) Nr. 10 VgV:
Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen.
Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die von ihnen jeweils übernommenen Leistungen genügen.

7.2 Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung) :

- | Kriterien | Wichtung (v.H.) |
|--|-----------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> § 45 (4) Nr. 4 VgV :
<u>Gesamtumsatz des Unternehmens, in dem Tätigkeitsbereich des hiesigen Auftrags</u> jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre:
Die Punkte werden wie folgt vergeben:

- 3 Punkte: Mehr als 2,4 Mio. Euro netto p.a.

- 2 Punkte: Mehr als 1,5 Mio. bis 2,4 Mio. Euro netto p.a.

- 1 Punkt: Mehr als 600.000 Euro bis 1,5 Mio. Euro netto p.a. | 15 |
| <input checked="" type="checkbox"/> § 46 (3) Nr. 2 :VgV
<u>Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte</u> , die im Zusammenhang <u>mit der Leistungserbringung eingesetzt</u> werden sollen, inkl. berufliche Befähigung:
Die Punkte werden wie folgt vergeben:

- 3 Punkte: Der Bewerber verfügt über 1) einen bauvorlageberechtigten Bauingenieur oder Architekten, 2) einen Tragwerksplaner, 3) jeweils einen Fachplaner für technische Gebäudeausrüstung für jede der zu beauftragenden technischen Anlagengruppen 1 - 5, 7.1 und 8 nach § 53 Abs. 2 HOAI i.V.m. Anlage 15.2 HOAI. Das vorgenannte Personal muss jeweils eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung aufweisen.

- 2 Punkte: Der Bewerber verfügt über 1) einen bauvorlageberechtigten Bauingenieur oder Architekten, 2) einen Tragwerksplaner, 3) 3-6 Fachplaner für technische Gebäudeausrüstung für die zu beauftragenden technischen Anlagengruppen 1 - 5, 7.1 und 8 nach § 53 Abs. 2 HOAI i.V.m. Anlage 15.2 HOAI. Das vorgenannte Personal muss jeweils eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung aufweisen.

- 1 Punkt: Der Bewerber verfügt über 1) einen bauvorlageberechtigten Bauingenieur oder Architekten, 2) einen Tragwerkplanern, 3) zwei Fachplaner für technische Gebäudeausrüstung für die zu beauftragenden technischen Anlagengruppen 1 - 5, 7.1 und 8 nach § 53 Abs. 2 HOAI i.V.m. Anlage 15.2 HOAI. Das vorgenannte Personal muss jeweils eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung aufweisen. | 35 |

Aufforderung Teilnahmewettbewerb

- § 46 (3) Nr. 1 VgV : 25
Ausführung von Leistungen in den letzten drei Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind:
Die Punkte werden wie folgt vergeben:
- 3 Punkte: Der Bewerber hat mehr als 4 vergleichbare Referenzen.
 - 2 Punkte: Der Bewerber hat 3-4 vergleichbare Referenzen.
 - 1 Punkt: Der Bewerber hat 2 vergleichbare Referenzen.
- § 46 (3) Nr. 3 VgV : 25
Maßnahmen des Bewerbers, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten.
Die Punkte werden wie folgt vergeben:
- 3 Punkte: Der Bewerber verfügt über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem, z. B. nach DIN EN ISO 9001, das durch einen Qualitätsmanagementbeauftragten nach einheitlichen und dokumentierten Richtlinien geführt und überwacht wird.
 - 2 Punkte: Der Bewerber verfügt über ein hausinternes Qualitätsmanagementsystem, das durch zuständige Stellen des Bewerbers nach einheitlichen und dokumentierten Richtlinien geführt und überwacht wird.
 - 1 Punkt: Der Bewerber führt Qualitätsmanagementmaßnahmen im Unternehmen durch, z.B. verbindliche Qualitätsmanagementrichtlinien, und belegt diese durch entsprechende Nachweise.
- Summe 100 v.H.

Die Angaben eines jeden Bewerbers zu den benannten Kriterien werden mit einer Punktezahl zwischen 1 und 3 bewertet. Dabei werden die Punkte nach folgender Systematik vergeben:

3 Punkte: Kriterium bestmöglich erfüllt,

2 Punkte: Kriterium überdurchschnittlich erfüllt,

1 Punkt: Kriterium durchschnittlich erfüllt.

8. Verhandlung

- Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlung einzutreten. Sollten sich die Notwendigkeit zur Verhandlung ergeben, werden Sie mit gesonderten Schreiben dazu eingeladen.

Aufforderung Teilnahmewettbewerb

9. Stelle, an die sich der Bewerber zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Vergabekammern bei dem Ministerium für Wirtschaft,
Bau und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern,
Johannes-Stelling-Str. 14
19053 Schwerin.

Güstrow, 19.07.2016
(Datum)

gez. A. Brunotte
(Unterschrift)

Bei elektronischer Übersendung ohne Unterschrift gültig

D5/D930-16